

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1873**

6.12.1873 (No. 333)

# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 333. (Erstes Blatt)

Samstag den 6. Dezember

1873.

2.1.

## Bekanntmachung.

Nr. 30,760. Die Wahlen zum Reichstage betreffend.

Nach soeben eingetroffener Verfügung Großh. Ministeriums des Innern vom 3. d. M. hat die öffentliche Auflage der Wählerlisten nunmehr am

Donnerstag den 11. d. M.

in allen Gemeinden zu erfolgen.

Den Gemeinderäthen wird dies zur pünktlichen Nachachtung verkündet und wird bezüglich der Bekanntmachung, welche der Auflage vorauszugehen hat und Beurkundung, welche hierüber den Wählerlisten beizufügen ist, auf die Schlussbemerkung in der Verfügung vom 9. v. M. in Nr. 308 dieses Blattes verwiesen.

Darüber, daß die Auflage am 11. d. M. erfolgt ist, erwarten wir Anzeige.

Karlsruhe, den 5. Dezember 1873.

Großh. Bezirksamt.  
v. Neubronn.

Ziegler.

## (Alt-)Katholiken-Verein in Karlsruhe.

3.2. Am Sonntag den 7. d. M. wird hier der erste (Alt-)Kathol. Gottesdienst gefeiert, wozu sowohl die Mitglieder nebst Angehörigen als die Freunde unserer Bestrebung freundlich eingeladen werden. Vormittags 11 1/2, Predigt und Amt in der evangel. Stadtkirche (am Marktplatz). Nachmittags 3 Uhr in dem Eintrachtsaal Vortrag des Herrn Professors Dr. Friederich von München. Um für den Fall eines Andrangs Störungen vorzubeugen, wolle man nicht eher in die Kirche eintreten bis die Besucher des unmittelbar vorhergehenden Gottesdienstes die Kirche geräumt haben; der Platz im Schiff innerhalb der Säulen ist für die Mitglieder nebst Angehörigen und die hiesigen und fremden Eingeladenen und der übrige Platz (die Seitenschiffe und vier Gallerien) für das andere Publikum bestimmt.

Karlsruhe, den 4. Dezember 1873.

Karl Graf von Enzenberg.

## Jungfrauen-Verein zur Gustav-Adolf-Stiftung.

2.2. Monatsversammlung am Samstag den 6. Dezember 1873, Mittags 3 Uhr, Erbprinzenstraße 4. Berathung, Ausschuswahl, Rechenschaftsbericht. Zu dieser Versammlung werden hiermit die Mitglieder und Freundinnen des Vereins ergeblich eingeladen.

K. W. Doll.

## Gartenbauverein.

2.2. Unsere Monats-Versammlung wird am Samstag den 6. d. M., Abends 8 Uhr, in unserm seitherigen Versammlungsorte — Kaiser Alexander — stattfinden, wozu wir freundlichst einladen.

Vorträge: 1) Herr Seminaroberlehrer Schweigert (in Fortsetzung) über Systemkunde. 2) Herr Gemeinderath Däschner über Gründung einer permanenten Anstellung.

Karlsruhe, den 2. Dezember 1873.

Die Direktion.

## Gläubiger-Aufforderung.

3.3. Die Erben des Großh. Oberw. walters Franz Anton Bechmann von hier, welche an den Nachlaß seiner Wittve Luise, geb. Melker, noch Forderungen zu machen haben und deren Aufenthaltsort hier nicht bekannt ist, werden anzufragen aufgefordert, ihre Ansprüche binnen 28 Tagen bei dem Unterzeichneten anzumelden, damit die Auszahlung sofort geschehen kann.

Karlsruhe, den 24. November 1873.

Großh. Notar Grimmer.

## Bekanntmachung.

Alle diejenigen Handwerksleute, welche für die unterzeichnete Stelle Arbeiten oder Lieferungen

gemacht, die Rechnungen hierüber aber noch nicht abgegeben haben, werden aufgefordert, solche bis längstens den 10. d. M., des Rechnungsschlusses wegen, anzuzeigen bei Vermeidung der Zurückweisung der später einkommenden Zettel.

Karlsruhe, den 1. Dezember 1873.

Großh. Bezirksbauinspektion.

## Aufforderung.

2.2. Des herannahenden Rechnungsschlusses wegen fordern wir die betreffenden Kaufleute und Professionisten auf, ihre Rechnungen über gelieferte Waaren und Arbeiten längstens bis zum 12. d. M. anzuzeigen.

Karlsruhe, den 3. Dezember 1873.

Großh. Marschallverwaltung.

## Submission.

Zur Vergebung von Neubauten im Intendantur-Dienstgebäude, veranschlagt auf 412 fl., wird zu Mittwoch den 10. d. M., Vormittags 10 Uhr ein Termin im Bureau der unterzeichneten Verwaltung anberaumt, wo Bedingungen und Kostenschätzung zur Einsicht ausliegen.

Die Offerten sind versiegelt mit der Aufschrift „Submission auf Neubauten“ vor dem bezeichneten Termin kostenfrei hierher einzusenden.

Karlsruhe, den 4. Dezember 1873.

Königliche Garnison-Verwaltung.

## Versteigerung.

2.2. Die unterzeichnete Stelle bringt am 11. d. M., Vormittags 9 Uhr anfangend, nachgenannte unbrauchbare Sachen, als: Apothekengläser, Blechgefäße, Bertholmitten etc., zur öffentlichen Versteigerung, wozu Liebhaber eingeladen werden.

Karlsruhe, den 1. Dezember 1873.

Königliches Train-Depot Nr. 14.

## Wohnungsanträge und Gejuche.

Schloßplatz 6 ist sogleich oder auf den 23. Januar im 3. Stock eine neu hergerichtete Wohnung von 6 ineinandergehenden Zimmern, auf den Schloßplatz gehend, Küche und sonstiger Zugehör zu vermieten. Näheres beim Eigenthümer im Hause.

## Laden mit Wohnung zu vermieten.

3.3. An der Langenstraße ist ein geräumiger Eckladen mit Kontor und Wohnung auf den 23. April 1874 zu vermieten. Zu erfragen im Konor des Blattes.

## Wohnungen zu vermieten.

3.3. Eine Wohnung von 5 Zimmern, einem Alkov, Küche mit Wasserleitung, 2 Mansarden etc. ist sogleich oder auf 23. Januar oder 23. April zu vermieten. Wo? sagt das Kontor des Tagblattes.

2.2. Eine neu hergerichtete Wohnung im zweiten Stock, bestehend in 3 Zimmern, Alkov, Küche und Keller, ist sogleich oder auf den 23. Januar zu vermieten. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

**Zimmer zu vermieten.**

\*2.2. Ein gut möbirtes Zimmer, mit zwei Fenstern auf die Straße gehend, in der Nähe der Infanterieserne, ist sogleich zu vermieten: Amalienstraße 23.

\*2.2. Ein auf die Straße gehendes Zimmer mit zwei Kreuzböden ist möbirt oder unmöbirt zu vermieten: Schügenstraße 3 im dritten Stock.

\*2.2. Steinstraße 4, eine Treppe hoch, sind 2 sehr freundliche und gut möbirtes Zimmer einzeln oder zusammen auf 1. Januar zu vermieten.

\* Epitalstraße 43 ist im 3. Stock ein großes, schön möbirtes, zweifensstriges Zimmer, auf die Straße gehend, an einen Herrn sogleich zu vermieten.

\* Kronenstraße 27, 3. Stock, ist ein schönes, möbirtes Zimmer, auf die Straße gehend, sofort zu vermieten.

\* Ein schön möbirtes, freundliches Zimmer mit 2 Fenstern nebst guter Pension ist zu vermieten. Einzusehen Nachmittags von 2 Uhr an. Näheres im Kontor des Tagblattes.

\* Ein schön möbirtes, auf die Straße gehendes Zimmer ist an einen Herrn sogleich oder bis 15. Dezember zu vermieten: Langestraße 32. Auf Verlangen kann auch Kost dazu gegeben werden.

\* Zu vermieten sogleich oder auf 1. Januar: ein kleines, einfach möbirtes Zimmer wobei Verköstigung zu haben ist. Auf Kunst wird ertheilt Kreuzstraße 9 im 2. Stock.

**Wohnungsgesuche.**

\*2.2. Eine Wohnung von 3-4 Zimmern mit Zugehör (Küche, Keller, Speicherraum, Holzplatz) wird zu mieten gesucht. Offerten mit Preisangabe beliebe man gefälligst einzusenden unter der Adresse H. Br. poste restante.

\*2.2. Eine ruhige, aus 2 Personen bestehende Beamtenfamilie, sucht eine Wohnung mit 2 bis 3 Zimmern nebst Zugehör womöglich in Mitte der Stadt auf 23 April 1874 zu mieten. Näheres zu erfragen bei S. Stütz, Kürschner.

\*3.3. In einem stillen, wenig bewohnten Hause, gesunder, geräuschloser Lage der Stadt, wird von einer auswärtsigen Familie von nur zwei Personen eine für sich abgeschlossene Wohnung von 4 Zimmern (2 größeren und 2 kleineren) und Küche mit Wasserleitung nebst Kammer und sonstiger Zugehör auf 23. April 1874 zu mieten gesucht. Offerten mit Preisangabe wollen gefälligst Karlsstraße 20 im dritten Stock abgegeben werden.

\*2.1. Gesucht auf Mitte Dezember eine freundliche Parterrehaltung von 3 ineinander reichenden Zimmern, heller Küche, Keller, Magdkammer und Zugehör. Gefälligst Offerten mit Preisangabe unter Chiffre J. H. S. poste restante erbeten.

**Laden- und Wohnungsgesuch.**

— Auf 23. April 1874 wird in der Langenstraße ein Laden mit Wohnung, bestehend in 2 Zimmern, Küche und Zugehör, zu mieten

gesucht. Offerten beliebe man unter Chiffre W. Nr. 100 poste restante abzugeben.

**Dienst-Anträge.**

\*2.2. Ein Mädchen, welches gut kochen kann und sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, findet auf's Ziel eine Stelle: Schloßplatz 7 eine Treppe hoch.

2.2. Ein ordentliches Mädchen, welches neben der Hausfrau die Geschäfte der Küche zu besorgen hätte und dabei bürgerlich kochen zu erlernen wünscht, auch sich willig allen übrigen Haushaltungsgeschäften unterzieht, wird bei gutem Lohn auf kommende Weihnachten in Dienst gesucht. Wo? sagt das Kontor des Tagblattes.

Ein braves, reinliches Mädchen, welches kochen kann und sich den häuslichen Arbeiten willig unterzieht, findet bei einer kleinen Familie eine Stelle bis Weihnachten: Herrenstraße 30 im 2. Stock.

**Dienst-Gesuch**

\* Ein Mädchen, welches das Zimmerreinigen gut versteht, überhaupt gut und schön nähen kann, sucht auf Weihnachten eine Stelle. Zu erfrauen Blumenstraße 5 ebener Erde.

3.2. Ein

**sachkundiger Mann,** welcher das Ausmessen von 2 Neubauten ganz in der Nähe von Karlsruhe gleich besorgen kann, wird gesucht. Näheres im Kontor des Tagblattes.

**Stelle-Gesuch.**

\* Ein junger Mann, der schon einige Jahre für Anwälte arbeitete, eine gute Landwirthschaft schreibt und auch im Rechnen bewandert ist, sucht eine Stelle auf einem Bureau. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

2.1. Heidelberg.

**Stellen suchen:**

Tüchtige Haushälterinnen für Private, Hotels u. d. Defonomen, ein Ladenmädchen, eine gewandte Kammerjungfer, eine Bonne, welche französisch spricht, nebst guten Zeugnissen von obigem Personal; ferner zwei gewandte Kellnerinnen, ein junger Koch, welcher auch Rüstler ist, zwei Kellner, ein sehr gewandter Diener und ein Kutscher.

Näheres hierüber im Bureau für Arbeitsnachweis, Theaterstraße 2, Heidelberg.

**Verloren.**

\*2.2. Verloren wurde am Donnerstag von einer Köchin vom Fischbändler Frey bis an den untersten Metzgerhand auf dem Marktplatz ein 5 Guldenschein. Der ehrliche Finder wird gebeten, ihn Karl-Friedrichstraße 22 eine Treppe hoch abzugeben.

**Häuser, Villas zu verkaufen.**

(1247) Der Unterzeichnete hat in allen Lagen der Stadt Karlsruhe, sowie auch in der

Umgegend Geschäfts- und Herrschaftshäuser, Villas, Gashäuser, Restaurationen, Bierbrauereien und Baupläge zu verkaufen unter günstigen Bedingungen. 3.2.

W. Gutkunst, Zähringerstraße 98.

**Gewehre-Verkauf.**

\*2.2. Unterzeichnete besitzen circa 300 Stück schöne Gewehre, welche sich zu allen Zwecken eignen, besonders auch für Militärvereine.

Näheres bei Julius Weinheimer, Durlacherborstraße 55, und S. Silb, Kronenstraße 7.

**Verkaufsanzeige.**

\*3.2. Ein Leonberger Hund, Prachtexemplar, schwarz, als Corpshund geeignet, ist billig zu verkaufen. Näheres bei G. Tillmann in Dürkheim (Pfalz).

**A u f k a u f.**

\*2.2. Herren- und Frauenkleider, Schuhe, Stiefel, Möbel, Malatur werden angekauft u. d. ein guter Preis dafür bezahlt. Näheres bei Julius Weinheimer, Durlacherborstr. 55.

— Baldhornstraße 56 werden fortwährend

**Gänselebern**

angekauft und der höchste Preis dafür bezahlt.

**Privat-Bekanntmachungen.**

**Friedrich Maisch,**

Ludwigsplatz 55b,

4.1. empfiehlt zur Feinbäderei:

feinst gestoßenen und gesiebten Zucker, feinstes Kunstmehl, neue große Mandeln, frisches Citronat und Drageat, neue Rosinen, Corinthen und Sultaninen, saftige Citronen, sowie verschiedene rein gemahlene Gewürze zu äußerst billigen Preisen.

— Nur Wenige kennen die Wichtigkeit, einen Husten oder eine Erkältung in ihrem ersten Entwicklungsgrade zu hemmen; was man bei rechtzeitigem Gebrauch mit einigen Schachteln Brustbonbons

**Arabische Gummifugeln,**

bereitet von

W. Stuppel & Comp. in Alpirsbach, leicht besetzt hätte, greift öfters bei Vernachlässigung die Lungen an; Folge davon sind langwierige Krankheiten und frühzeitiger Tod.

Obiger Brustbonbon ist durch alle Apotheken des In- und Auslandes zu beziehen.

Vorräthig in Karlsruhe bei:

H. Bruquier, Waldstraße 10.

C. Rupp.

K. Zipperer.

F. F. Weißbrod.

S. Schleitner.

J. Schuhmacher, Amalienstraße 14.



**L. W. Eger'scher  
Fenchelhonig,**

aus exquisiten species edelsten Honigs  
(mel depuratum) und Fenchel seit 1861  
fabricirt von L. W. Egers in Breslau,  
weltbekanntes diätetisches Genußmittel,  
nicht Geheimmittel, auch keine Arznei, dar-  
ber in keiner Apotheke zu haben, bietet  
durch langjährigen guten Ruf Bärgrschaft  
seiner Vorzüglichkeit Wohl zu merken,  
um nicht einem Verkäufer nachgemachter  
Waare in die Hände zu fallen, daß jede  
Flasche mit im Glase eingedruckter Firma,  
Siegel und Facsimile von L. W. Egers  
in Breslau versehen und die Verkaufsstelle  
nur allein ist bei  
Th. Brugier, Waldstraße 10.

**Düsenfrüchte**

in gut kochender Waare empfiehlt zu den bil-  
ligsten Preisen

L. Strauß, Waldhornstraße 22.

**Heilbrunn.**

**Empfehlung von kölnischem Wasser  
zu Weihnachtsgeschenken.**

Mein schon lange rühmlichst bekanntes, selbst  
fabricirtes kölnisches Wasser, welches nach amt-  
licher Prüfung untadelhaft befunden wurde,  
erlaube ich mir hiermit in empfehlende Erin-  
nerung zu bringen. Die gebaltvolle Reicht-  
dieses Wassers bekräftigt sich durch seine gute  
Wirkung bei geschwächten Augen, sowie durch  
seinen angenehmen feinen Parfüm zur Toilette  
und zur Reinigung der Luft im Zimmer, wenn  
man einige Tropfen auf den heißen Dfen  
schüttet.

Job. Chr. Fochtenberger.

Aleinige Niederlage bei

**Karl Malzacher,**

Langestraße 139.

**Necht importirte**

**Savanna**

und

**Manilla-Cigarren**

empfehl

**Carl Volz,**

6.1. 116 Langestraße 116.

Nechte schwedische

**Sicherheitszündhölzer**

bei

**W. L. Schwaab,**

3.2.

C. Hauker's Nachf.

**Holländer Vorlagen**

in 14erlei Größen, solid, warm und sehr  
billig.

3.1. **Segauer & Berblinger.**

6.4

Zu

**Weihnachts-Geschenken**

empfehle ich

**mein großes Lager in fertiger Wäsche  
für Herren, Damen und Kinder:**

**Damentragen, Garnituren, Stulpen, Chemisettes, Krausen  
und Westen in den neuesten Erscheinungen und Façons  
zu auffallend billigen Preisen;  
Waschlits, wollene Tücher, wollene Fichus und Kapuzen;  
Damenschleifen, Schälchen, weiße und farbig seidene Hals-  
tücher, Mullbarben, gestickte und Spigentaschentücher;  
Neglige-Hauben von 15 fr. an;  
weiß leinene Taschentücher, leinene Batisttücher, weiß und mit  
farbigem Rand, leinene und seidene Foulards, wollene  
und seidene Cachenez;  
Cravatten in allen Façons und Farben;  
Manschetten, Kragen und Brustknöpfe, Knopfgarnituren im  
einfachsten und hochfeinsten Genre;  
Herrenkragen und Manschetten in allen Façons;  
Kragen und Manschetten für Knaben und Mädchen in allen  
Weiten;  
Kinderkleidchen, Mäntelchen und Jäckchen;  
Kinder- und Damenschürzen in Shirting, Mull, Jaconet, Lei-  
uen und Moiré.**

**Sämmtliche Wollartikel.**

Langestraße  
116.

**Aug. Sonntag,**

Langestraße  
116.

Weißwaaren- u. Wäschegeßchäft.

**Das große  
Lager fertiger Herrenkleider und Kinder-Garderobe**

**Fritz Mayer,**

**38 Langestraße 38,**

empfehl auf Weihnachten vollständige Win-  
teranzüge, Jaquettes, Joppen, Hosen  
und Westen, Ueberzieher in Eskimo, Ratiné,  
Double, Schlafrocke, Arbeitshosen, Fla-  
nellhemden zc. zu erstaunlich billigen Preisen.

**Oeldruckbilder**

für Weihnachtsgeschenke

mit einfachen und verzierten Rahmen gegen monatliche Abzahlungen von 1 fl. 12 fr.,  
**baar 6% Rabatt,**  
sind zu haben: Spitalstraße 27 im 2. Stock. 6.1.

106. **Gefütterte  
Glacéhandschuhe,  
Castorhandschuhe,**  
für Herren und Damen,  
empfehlen  
**Friedrich Wolff & Sohn,**  
Hoflieferanten.

**Großes Lager in  
fertiger Damenwäsche,**  
bestehend in  
Tag- und Nachthemden,  
Nacht- und Negligéjacken,  
Unterbeinkleidern,  
Unterröcken,  
Nacht- und Morgenhauben,  
Friseurmänteln,  
in den besten Stoffen  
empfehlen

**M. Urbino,**  
Friedrichsplatz 4.

**Gummi-Waaren**  
in jeder Gattung: Schläuche, Platten,  
Sauger für Kinder;  
**Bettuch in drei Qualitäten,**  
ebenso

**Guttapercha-Waaren**  
in Schläuchen, Platten u. s. w. stets  
vorrätig bei

6.2. **Alb. Glock & Cie.**  
**Glas- u. Porzellanhandlung**  
von  
**C. Serenbetz,**  
Langestraße 26,

empfehlen sich auf bevorstehende Weihnachten in  
Blumenvasen, Kaffeeservicen in verschiedenen  
Decorationen, Postamenten mit Fischgloden in  
Bronce.

NB. Fischplatten in glatiem Porzellan von  
1 fl. 48 fr. an und höher. \*2.2.

**Schuhe u. Stiefel** für Herren  
Damen und Kinder in Leder  
und Filz,  
**Ballschuhe** in Atlas, Leder  
und Lasting,  
**Gummischuhe** in neuesten  
Arten,  
**Einlag-Solen** in Stroh, Kork  
und Filz

empfehlen in solider Waare und grosser  
Auswahl zu billigen Preisen

**Wilhelm Kœlitz,**  
5.3. Langestraße 141.

5.4. **Emil Lembke,**  
**Hemden- und Wäsche-Fabrik,**  
empfehlen sein reichhaltiges Lager fertiger Wäsche als:  
**Knabenhemden** für jedes Alter,  
**Mädchenhemden und Beinkleider,**  
**Damenhemden,** Leinen und Shirting,  
**Nachthemden** in verschiedener Ausführung,  
**Damenbeinkleider,** Shirting und Flanell,  
**Röcke** in Flanell, Shirting und Jaconat,  
**Nachtjacken,** Piqué und Jaconat, einfach und reich,  
**Nachthauben** in grosser Auswahl.  
**Ausstattungen** werden unter Garantie, bei sorgfältiger Arbeit  
zu billigst gestellten Preisen rasch ausgeführt.

**Geschäfts-Gröffnung und Empfehlung.**

Einem hohen Adel und geehrien Publikum die ergebentste Anzeige, daß ich  
mein Geschäft als Schlosser eröffnet habe. Ich werde mich bemühen, alle an  
mich gestellte Aufträge bestens und pünktlichst auszuführen. Reparaturen werden  
schnell und billig besorgt.

**Karl Müller, Schlossermeister,**  
4.3. Akademiestraße 36.

9.3. **Sieb- und Drahtgeschäft.**

- Aussteckformen,
- Backformen (klein),
- Mandelreiber u. Schneider,
- Zuckerstreuer,
- Schneeschlager,
- Kaffeemaschinen,
- Kaffeemühlen,
- Kaffeebretter,
- Kaffeebüchsen,
- Zucker- u. Theebüchsen,
- Milchkannen,
- Milchwärmer,
- Kartoffelsieder,
- Eiersieder,
- Oelkannen,
- Besteckkörbe,
- Brodkörbchen,
- Geldkassen,
- Sparbüchsen,
- Waschschüsseln,
- Wandwaschgefäße,
- Toilette-Eimer,
- Wasser-Eimer,
- Wasserkannen.

**Carl Dörflinger.**

- Nudelbretter,
- Wellhölzer,
- Salz- und Gewürzladen,
- Gewürz-Etagere,
- Mehltennen,
- Fässchen für Reis,
- Brodsteller,
- Teigschüsseln,
- Springerlesformen,
- Zuckerreiber,
- Hack- und Schneidbretter,
- Fischplatten,
- Hack- und Wiegenmesser,
- Korkmaschinen,
- Korkzieher,
- Fasshähnen,
- Britannialöffel,
- Blechlöffel,
- Huiliers,
- Senflöffel,
- Salatbestecke,
- Salathobel,
- Kübel u. Kinderbadzüber,
- Spülkübel.

**Große Auswahl sehr schöner und billiger Vogelkäfige,  
Bürstenwaaren.**

Schlüsselhaken, Garderobehalter, Wandmappen, Beifungsträger  
und Lesepulte verkaufe zum Fabrikpreise.

**7 Waldstraße 7.**

# Heinrich Lange's Haus- und Küchenrequisiten- Etablissement,

Herrenstrasse 26,

empfiehlt als

## nützliche Geschenke

neueste sehr schöne

- Herren- und Damenschlittschuhe,
- Ofenschirme, feine und gewöhnliche,
- Ofenvorsätze für runde und eckige Ofen,
- Feuergeräthständer, sehr elegante,
- Blasbälge und Besen, feine,
- Holzkasten, fein lackirte,
- Kohlenbecken mit Deckel,
- Feuergeräthe, Schirmständer,
- Garderobeständer, Garderobehalter,
- Zuckerkasten, verschiedene,
- Zucker- und Theebüchsen, fein lackirte,
- Cafébretter und Cafébüchsen, fein lackirte,
- Cafébrenner, aller Arten,
- Wiener Cafemaschinen in Kupfer und in Messing,
- Café- und Gewürzmühlen mit oder ohne Schwungrad,
- Servirtische, Tragbretter,
- Aufschauerschränke,
- Tischdecken,
- Treppenstühle, sehr praktische,
- Springerlesmodel, Ausstecher,
- Küchenhackklötze mit Deckel,
- Blechwaaren, aller Art,
- Transchirbestecke, Salatbestecke, von Büffel,
- Mandelreißer und -Schneider,
- Kupferne Kochgeschirre jeder Art,
- Fleischschneidmaschinen,
- Bohnsenschnitzer und Abzieher,
- Brodeinschneid-Maschinen,
- Marmormörser, mit Ständer,
- Obstpressen, Grieben- oder Schmalzpressen,
- Tafelwaagen, geeichte, sowie Kilogewichte,
- Brücken- und Briefwaagen,
- Nudelschneidmaschinen,
- Gefrier- und Frappir-Maschinen,
- Eisschränke, Cassetten,
- Buttermaschinen, Flaschenkorkmaschinen,
- Flaschenfüll-Apparate,
- Bratspiese, Beefsteakmaschinen,
- Eimer, Wasserkrüge und Fussbadwannen,
- Dampfkochtöpfe in Verzinn und Kupfer,
- Dampfwaschtöpfe,
- Waschmaschinen,
- Waschmangen, verschiedene, bester Konstruktion,
- Wasch-Ausring-Maschinen, neueste,
- Servietten-Pressen,
- Closets, geruchlos mit Wasserverschluß,
- Bügelöfen, franz. Plätteisen,
- Kohlenbügeleisen, beste,
- Bettstellen, eiserne, mit und ohne Kof,
- Toilettetische, Gartenmöbel,
- Gartengeräthe, Pflanzenspritzen,
- Schreinerwerkzeuge, in Kasten,
- Laubsägapparate, in Kasten,
- Laubsägmaschinen,
- Laubsägen und Schnellbohrer,
- Werkzeuge jeder Art für Gewerbetreibende, sowie für Dilettanten etc. 3.2.

# DASCHNER'S PALMGARTEN Carlsruhe.

Heute Samstag den 6. Dezember 1873

## Concert

der Kapelle des

I. Bad. Leib - Grenadier - Regiments Nr. 109.

Eintritt 12 kr. Anfang präcis 8 Uhr.

## Bierbrauerei M o n d o n.

Heute, Samstag den 6. Dezember,

## Concert

des Sängers und Komikers F. Fetzner mit Begleitung.

Anfang 8 Uhr.

Samstag den 6. Dezember 1873:

## Erstes Konzert

# Philharmonischen Vereins in der evangelischen Stadtkirche.

- 1) **Requiem** von *Verdi*. Franz Wagner.  
Die Soli werden gesungen von den Damen J. Schwarz und Walter und den Herren Stolzenberg und E. Fischer.
- 2) **Ave Maria** von *Verdi*. Gounod.  
für eine Tenorstimme, Violine, Harfe und Oboe. Vorgelesen von den Herren Stolzenberg und Spieß, Frau Rudolf und Herrn Musikdirector Henrici.
- 3) **Liebesmahl der Apostel**, biblische Scene von *Richard Wagner*.  
Unter Mitwirkung der Herren E. Fischer, Harlach, Ludwig und Speigler und Begleitung des Chores durch gefällige Beibehaltung von Mitgliedern der Liederkhalle und des Gr. Hoftheaterchores.

Anfang 7 Uhr. — Ende 9 Uhr.

Die Kirche wird um 6 Uhr geöffnet.

Texte beim Eingang.

Der Eintritt ist nur gegen Abgabe unserer Vereinskarten gestattet.  
Die zweite Gallerie rechts der Orgel ist ausschließlich für die Mitwirkenden reservirt; der Zugang zur weiten Gallerie auf der linken Seite muß von der Kirchenstraße aus genommen werden. Die Mitwirkenden gehen durch die Eingänge an der Vorderseite der Kirche. 2.2.

**Handschuhwascherei.**

\*42. Militärhandschuhe nach Casseler und Berliner Art, sowie dänische, waschlederne und Glacehandschuhe in allen Farben werden jeden Tag gewaschen: Akademiestraße 21, 3. Stod. Frau Denaler Wittwe.

Heute Abend 8 Uor geistige Unterhaltung im Lokale. Dabei machen wir unsere Sänger darauf aufmerksam, daß die uns von der „Liederhalle“ freundlichst zugeworbenen Karten zu ihrem Montag den 8. d. M. stattfindenden Konzert heute Abend in Empfang genommen werden können.

Der Vorstand.

**Schwarze und farbige  
Lyoner Seidenzeuge**

**und  
Seidensammt**

empfehlen in anerkannt guter Qualität

**L. S. Leon Söhne.**

6.3.

**Große**

**Weihnachts-Ausstellung**

aller Arten

**Kinder-Spielwaaren**

und

**Gesellschafts-Spiele**

bei

**Wilhelm Koelitz,**

**Langestraße 141.**

**Aecht amerikanische Singer-Nähmaschinen,**

die leistungsfähigsten, sowohl für den Familiengebrauch als auch für alle gewerblichen Zwecke, empfiehlt unter vollstandigster Garantie und unter Gewährung von Zahlungsverleichterungen.

**Hermann Clasen, Carlsruhe, Friedrichsplatz 11,**

Alle sonst am hiesigen Platze und in der Umgegend als Singer ausgebotenen Nähmaschinen sind nachgemachte.

# Laden-Gröfſung.

Ich bringe hiermit zur geneigten Kenntnißnahme, daß ich unter Heutigem meinen Laden in meinem Hause,

**Spitalstraße 47,**

nächst dem marktgräflichen Palais,

eröffnet habe.

Neßt meinem

## Wildpret-, Fiſch- und Geflügelgeſchäft

habe ich mein Lager hauptsächlich noch in

Champignons têtes,  
" naturelles,

Petit pois,  
Haricots verts,  
Flageolets,  
Cartons,  
Fonds d'artichaut,  
Spargeln,  
Tomates,  
Sardines à l'huile,

vervollständigt.

Hahnenkämme,  
Macédoine,  
Variantes,  
Oignons perles,  
Perrigord-Trüffeln,  
Spiced Oysters,  
Salad Cream,  
Lobster „  
Beefsteak-Sauce,  
Harwey-Sauce,

Reading- „  
Indi Soy,  
Essence of Anchovy,  
Mixed-Pikles,  
Piccalilly,  
Patent Mustard,  
Krebsschwänze,  
Oliven, Capern,  
Kronen-Hummer etc. etc.

### C. G. Frey,

Großh. Hoflieferant.

3.3.

3.2.

# Eintracht.

Mittwoch den 10. Dezember

# Concert

von der

## Streichkapelle des Leibgrenadier-Regiments,

unter Leitung des Herrn Kapellmeisters **Böttge**  
und unter gefälliger Mitwirkung der

# Liederhalle.

Anfang Abends 7 Uhr.

**Die Gallerie bleibt geschlossen.**

Bezüglich des Einführungsrechts verweisen wir auf §. 16 der Satzungen, und wird jedes Nichtmitglied, das nicht mit einer Eintrittskarte versehen ist, zurückgewiesen.  
**Der Vorstand.**

### Gottesdienst. — 7. Dez. 1873.

Evangelische Stadt-Gemeinde.

4 1/2 Uhr Stadtkirche: Militärgottesdienst: Hr. Militär-Dorfarrer Schmidt.

9 Uhr Kleine Kirche: Hr. Vikar Köhnelein (für Hr. Stadtpfarrer Zimmermann).

10 Uhr Stadtkirche: Hr. Stadtpfarrer Längin.

10 Uhr Schloßkirche: Hr. Hofprediger Doll.

Betsaal der Eisenbahnvorstadt, ausnahmsweise um 10 Uhr: Hr. Stadtpfarrer Bittel.

3 Uhr Stadtkirche: Hr. Stadtvicar Traug.

Christenlehre: Hr. Stadtpfarrer Bittel Vormittags 8 Uhr in der kleinen Kirche.

Hr. Vikar Köhnelein Vormittags 11 1/2 Uhr in der kleinen Kirche (für Hr. Stadtpfarrer Zimmermann).

Hr. Hofprediger Doll Nachmittags 2 Uhr in der kleinen Kirche.

Hr. Stadtpfarrer Längin Nachmittags 2 Uhr: Ueber die Psalmen.

Diakonissenhauskirche, Vorm. 10 Uhr: Hr. Pfarrer Walter.

Katholische Stadt-Gemeinde.

Katholische Stadtpfarrkirche:

6 Uhr Frühpredigt: Hr. Kaplan Berberich.

8 Uhr stille Messe.

8 1/2 Uhr Militärgottesdienst: Hr. Divisionspfarrer Schäfer.

9 1/2 Uhr Hauptgottesdienst: Hr. Kaplan Berberich.

11 1/2 Uhr Kinder-Gottesdienst: Hr. Kaplan Wehner.

13 Uhr Christenlehre.

3 Uhr Bruderschaftsanacht.

9 Uhr Vorm. im Betsaal der Augartenvorstadt: Hr. Stadtpfarrer Benz.

Methodistengemeinde: Kreuzstraße Nr. 2 (Eingang Bittel), Vorm. 9 1/2 Uhr und Abends 8 Uhr: Hr. Prediger W. Schwarz.

English Divine Service in the Auls of the Lyceum: at 10 o'clock a. m. — Rev. U. Hechler.

Redigirt und gedruckt unter Verantwortlichkeit der Chr. Fr. Müller'schen Buchhandlung.